

Share

Bienvenue im Montag, ma chère! Und natürlich auch: mon chère... also, ihr seid einfach ALLE meine Schatzens und dabei bleibtst! Ein prima Wochenende liegt hinter mir, wir sind gerade frisch aus den Bergen zurückgekommen und gewöhnen uns wieder an die lauen Züri-Temperaturen, aber ich finde:

Montag ist der perfekte Tag, um euch endlich von meinem kürzlichen Freundinnen-Weekend in Genf zu berichten! Ich habe mir nämlich Freundin und Blogger-Buddy Nadja Zimmermann von Loumalou geschnappt, uns frech ein First-Class-Ticket-Upgrade gelöst und bin einfach

AUF UND DAVON nach Genève. Und du chunnsch mit!



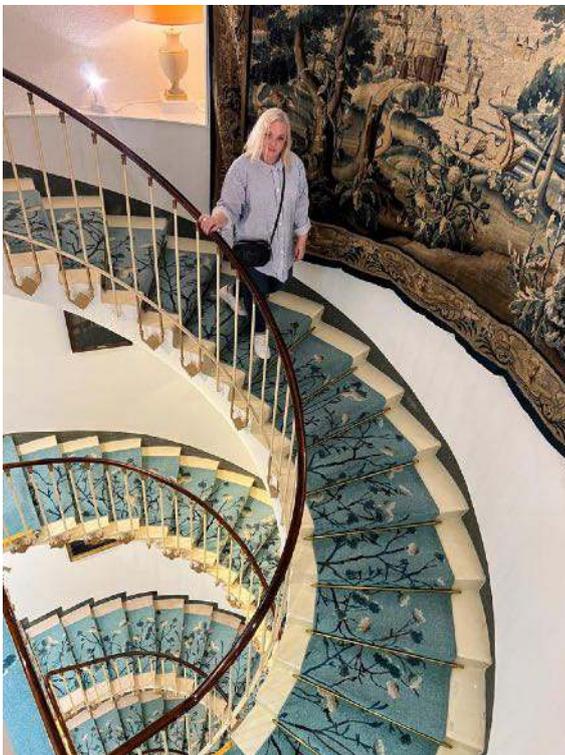
SCHLAFEN IN GENF: HOTEL BRISTOL

Das 4-Sterne-Superieur-Hotel an bester Lage an der Rue des Alpes ist eine Institution in Genf: Schon seit mehr als 170 Jahren werden hier Gäste beherbergt. Aus dem einstigen Waisenhaus wurde 1851 ein Hotel, und im Laufe der Jahrzehnte (okay, Jahrhunderte!) nicht nur laufend vergrößert, sondern auch immer wieder renoviert.

Seit 1972 befindet sich das Hotel im Besitz der Familie Jacquelot-du-Boisrouvray, die dem Hotel sein superschönes Belle Epoque-Flair wiedergegeben haben – und im Rahmen der jüngsten Renovationen durch Dekorateurin Annie Zéau sind auch WIR eingeladen worden, die neuen Zimmer abzuchecken... und auch den (tra la laaaa) SPA!



Die Lage des Hotel Bristol ist wirklich perfekt...





Die frisch redesignten Zimmer sind wirklich komfortabel, das Badezimmer mit Molton Brown-Produkten super ausgerüstet und unser Doppelzimmer mit Fenster auf den Garten im «Hinterhof» (aka PARK) super-ruhig... aber bevor du es dir jetzt zu bequem machst... das ist ganz offiziell eine Spa Review, aber meine Massage ist erst auf den nächsten Morgen gebucht!

Wie gut, befindet sich direkt im Hotel ein Restaurant Gault-Milau und Michelin-gelistetes Restaurant. Auf zum Dinner im Côte Square !



Die Kurzfassung? WAHNSINNG FEIN. Und, wie du siehst, schüüli schön präsentiert! Pfuuse, aufstehen, Hotelzmorge (!) und direkt in den Bademantel steigen...



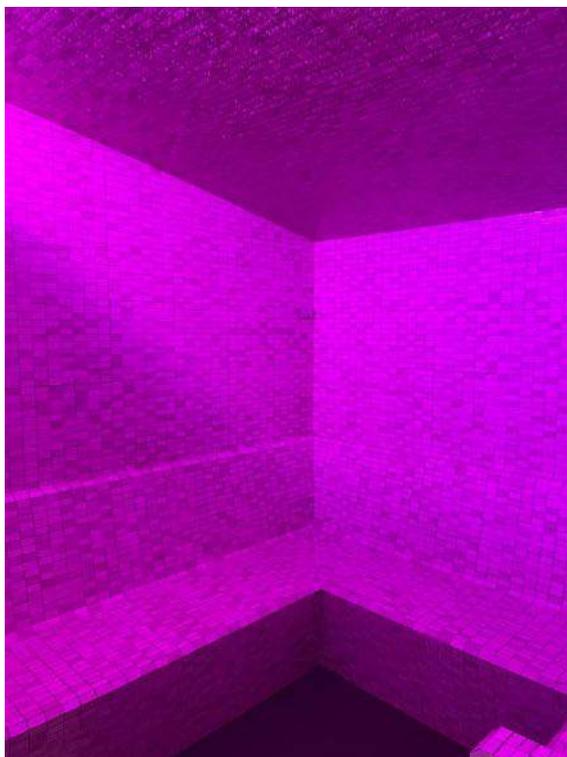
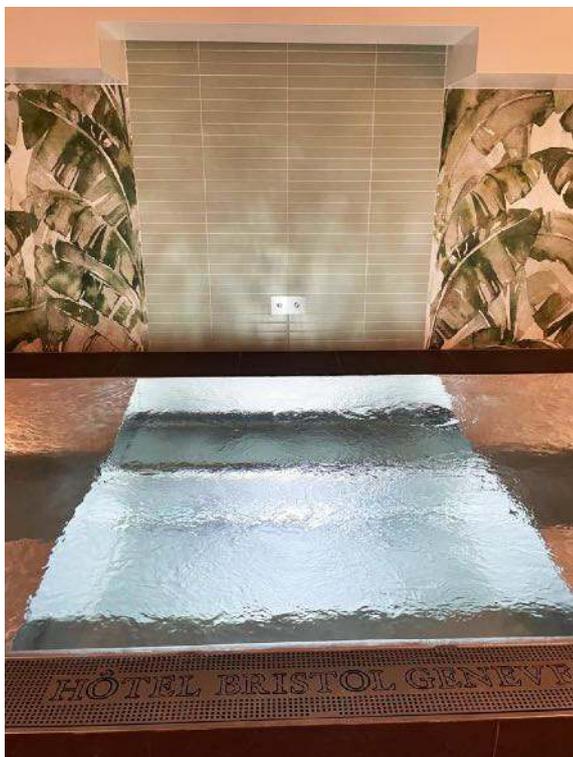
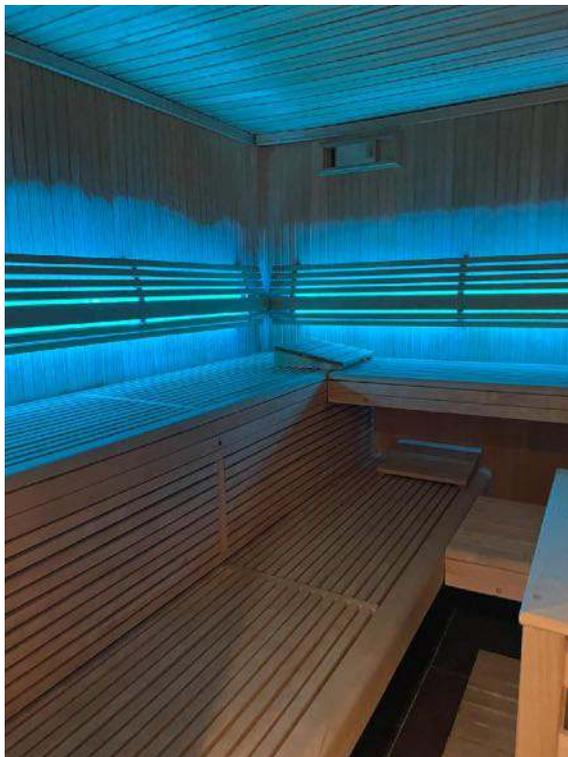
DER SPA DES HOTEL BRISTOL



Klein, fein und ideal für den kleinen City-Break: Der Spa des Hotel Bristol Genf !



Ich durfte bei Masseurin Iris eine einstündige Ganzkörpermassage mit duftenden Ölen der Schweizer Naturkosmetikmarke annané geniessen (60 min, 200 Franken) und schwebte dabei zu coolen alten Jazz-Klängen förmlich davon... aber im kleinen, aber neu ausgestatteten Spa kann man auch Gesichtsbearbeitungen, klassische Mani-Pedis und Body Peelings buchen . Perfekt für ein City Spa!



Nach der Massage blieb mir aber immerhin Zeit, um noch kurz den herzigen neuen Hotel-Jacuzzi zu testen, sowie noch ein kurzes Dampfbad im Hammam, um die ganzen duftenden Öle noch kurz einziehen zu lassen.



...und dann aber HOPPIGALOPPI raus an die Sonne: Nadja hat mich nämlich schon erwartet zum ersten von (as it turns out) ziemlich vielen Coffee Dates!



KAFFEE IN GENÈVE: UNSERE FÜNF LIEBLINGS-LOCATIONS

The Barista Lab , Boulevard de Saint-Georges 8, 1205 Genève



The Barista Lab war – zusammen mit dem Feel Good Café, das leider an dem Tag zu hatte – ganz weit oben auf meiner To-Visit-Liste für Genfer Kafis, weil sie ein eigenes glutenfreies Brot backen, das ich UNBEDINGT probieren musste... and I was not disappointed!

Rührei auf Toast mit Räucherlachs, anyone?



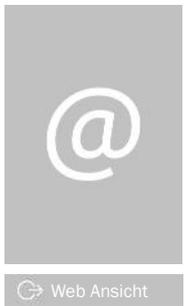
Auch der Kaffee war natürlich köstlich, und dieser Hotspot ist extrem gut besucht, besonders am Weekend für Brunch, also reserviere entweder oder komm' relativ früh!



Utopia Coffee , Rue de Saint-Jean 58, 1203 Genf



Ein kurzer Spaziergang den Berg hinauf an der Rue de Saint-Jean, und schon bist du in einem schönen, hellen Café,



wo man den Kaffee SEHR ernst nimmt. Kein Wunder: Das «Utopia» ist in erster Linie eine Kaffeerösterei mit Fokus auf möglichst nachhaltig angepflanzte und gewonnene Kaffeesorten aus der ganzen Welt!





Ein toller Tipp für den Weekend-Brunch ist das Filomena in Paquis:

Filomena , Rue de Monthoux 51, 1201 Genf



Ich gebe zu, ich habe Filomena auch erst nach Online-Empfehlungen gefunden, aber das Kafi mit der knallgrünen Theke ist superhübsch, das Personal extrem nett (sorry, ich sage das hier so explizit, weil ich in Genf ganz allgemein oft das Gefühl hatte, in Stores und Restaurants eher zu stören als Gast zu sein, ahem) und das Publikum genau so bunt durchmischt wie das Quartier, in dem es sich befindet!



Hier auf Loumalou findest du übrigens noch Nadja's Feature, inklusive weiteren Kaffitipps für Genf!



Und ja, die vielen Koffein-Kicks haben wir gebraucht, denn wir waren wirklich stundenlang zu Fuss unterwegs und haben dabei auch etliche herzige Boutiquen, Buchhandlungen und Second Hand-Stores entdeckt. Hier drei meiner Lieblinge:

SHOPPING IN GENÈVE: DREI COOLE TIPPS

BLK&YLW , Rue Verdaine 15, 1204 Genève



Im «Black and Yellow» gibts: a.) coole Kleidung und Accessoires von lokalen Designern und Kleinkünstlern, b.) hübsche, nicht alltägliche Geschenkideen für deine Artsy-Freunde und c.) erstaunlich gelangweiltes, aber mega-gutaussehendes Verkaufspersonal, die das Genève-Shopping-Erlebnis mit einem «probiers-doch-bitte-uf-Französisch»-Erfolgserlebnis abrundet.



Mizensir Genève , Rue Verdaine 4, 1204 Genf



Der legendäre Schweizer Parfumeur Alberto Morillas (der Duftlegenden wie Aqua di Gio von Armani oder ckOne von

Calvin Klein erschaffen hat), gründete 1999 zusammen mit seiner Frau seine eigene Duftmarke «Mizensir» und hat sich damit lange auf edle Raumdüfte und Duftkerzen spezialisiert. Inzwischen hat Morillas' Tochter Veronique das Business übernommen und seit 2014 gibts das kleine Geschäft an der Rue Verdaine, mitten in der Altstadt.

Die Boutique, die jetzt gerade etwas vergrössert wird, ist super-enzückend und das Personal sehr gut informiert und gschwätzig... und ich kann dir fast garantieren, dass du mit einem neuen Duftliebbling wieder rausspazierst. Und by the way: Ein Mizensir-Kerze ist ein tolles Luxury-Mitbringsel, das du sonst fast nirgends kriegst (okay, ausser online), denn die einzige andere Mizensir-Boutique befindet sich in Megève, in den französischen Alpen!



American Market Genève , Rue de Neuchâtel 13, 1201 Genf



OMG, klicke nur auf die Website dieser amerikanischen Food-Oase, wenn du ein Flash-Player-Flashback ins Jahr 2002 willst! Wir sind buchstäblich über diesen Shop im 1. OG des American Dream Diners in Paquis gestolpert, und wie du siehst, hat Steffi vor lauter Frosting, Chocolate Chips und Pumpkin Pie-Füllung (Thanksgiving kommt bald!) echli den Verstand verloren. Und ist ist tatsächlich mit einer kiloschweren Junk Food-Tüte den Rest des Tages durch Genf gestolpert (hatte aber immerhin Cheetos dabei zur Stärkung).

George , Rue Verdaine 9, 1204 Genf



Dieser Concept Store befindet sich in unmittelbarer Nähe vom Black&Yellow und lädt mit superschönen Wohnaccessoires und Design-Souvenirs ein (schräg gegenüber haben sie auch noch eine Fashion Boutique)! Meine Entdeckung? Die Duftkerzenlinie von WIJCK , die auch mit einer «Genève»-Kerze auftrumpft.



Falls du dich fragst: Genf riecht nach Leder, Sandelholz, Tabak und Vanille!



Und in Sachen Sightseeing gebe ich dir hier absichtlich keine konkreten Tipps, weil... schon nur zu Fuss durch Genf



zu spazieren ist ein Highlight!

WALKING IN GENEVA: EIN MUSS

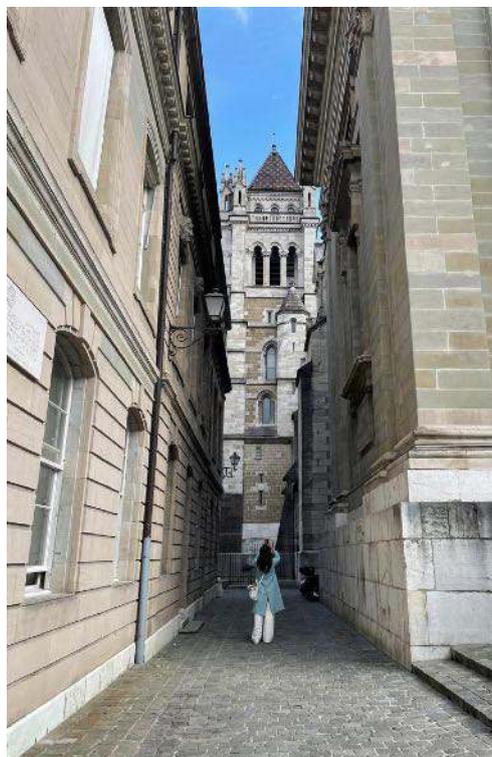


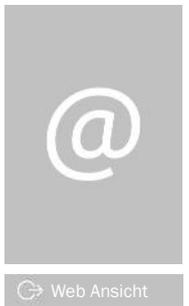
Sorry, aber: Altstadt? Seepromenade? Künstlerviertel? UND PARKS?

Nadja und ich sind mehr als 15km pro Tag gelaufen, kreuz und quer über die Rhône – und auch mal im Wassertaxi, was in Genf fast Pflicht ist, da die gelben «Mouettes» zum ÖV-Netz gehören und gratis sind...



Immer am Mkittwoch Samstag: Marché au Puces (Flohmi) am Plainpalais





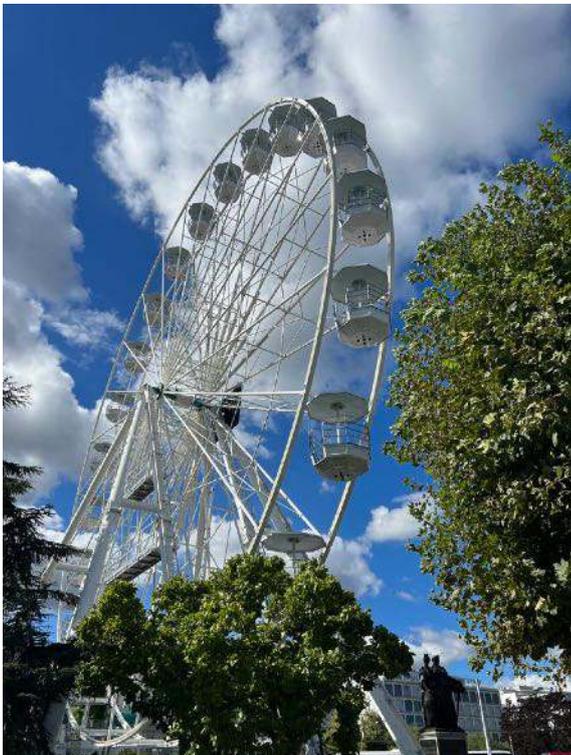
Du hast nicht wirklich gedacht, dass ich in Genf nicht gumpe?

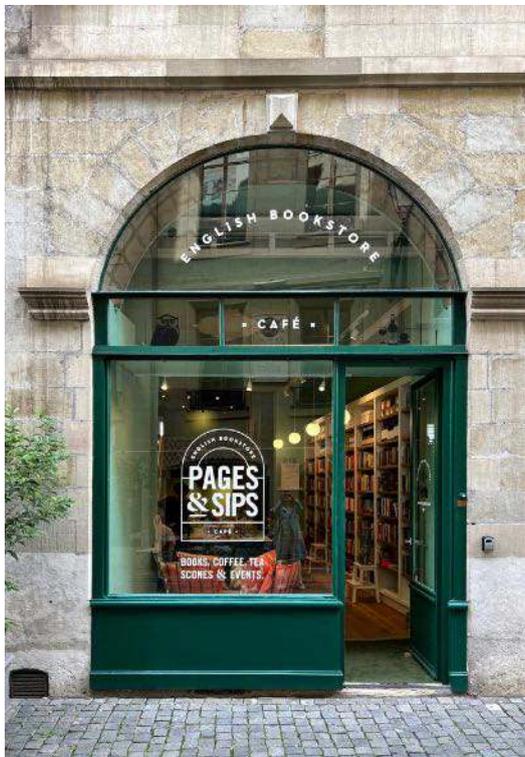


...und das grosse Riesenrad im Jardin Anglais ist ganzjährig geöffnet (Fahrt: 7 Franken) und macht an so sonnigen Tagen wirklich Spass. Also, allen ausser Nadja, die sich erst in der Gondel wieder daran erinnert hat, dass sie ja

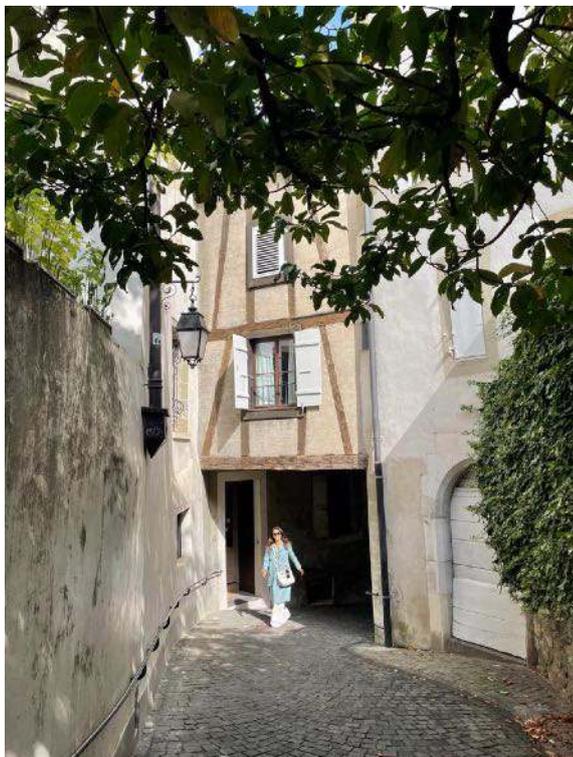


Höhenangst hat, ahem.





Für den nächsten Genf-Trip auf der Kafi-Liste: Pages & Sips



Sogar die Robidog-Säckli sind hier herzlich!!!



DAS HEY PRETTY GENF-FAZIT:

Okay, ich gebe zu: Ich habe mit dem heutigen Beitrag einen FOTO-REKORD aufgestellt hier auf Hey Pretty. Ich entschuldige mich echli bei deinem Scrollfinger! Aber du siehst wohl selbst: Wir haben in drei kurzen Tagen SO viel erlebt und gesehen... und sind so weit gelaufen und haben so viel Feines gegessen und getrunken, dass der Fall ziemlich klar ist:

Da müemmer wider gaa!

Ich hoffe, dass dir der Beitrag auch Spass gemacht hat zum Lesen und... haben wir einen deiner persönlichen Genf-Geheimtipps vergessen?

Wenn ja, wie immer: KOMMENTIEREN für unsere Travel-Bucket-List!

Und nun starten wir zusammen in die neue Oktoberwoche: ich hoffe, dass du einen wunderbaren Montag hast, chérie!

Hôtel Bristol Genève, Rue du Mont-Blanc 10, CH-1201 Genf. DZ ab ca. 280 Franken pro Nacht, nähere Infos hier.



*Das Weekend im Hotel Bristol ist uns von der PR-Agentur Compresso zu Reviewzwecken offeriert worden, inklusive Spa-Treatment und Essen. Merci beaucoup!



Author Steffi Hidber

Steffi liebt: Wirksame Anti-Aging-Produkte, den Geruch eines Sommergewitters, ihre Heimatstadt Zürich und Menschen, die genauso laut lachen wie sie.

Website

Related Posts

Spa Review: Backstage Beauty Zürich

10. Oktober 2022

Spa Review: Leiser Luxus im The Cambrian Adelboden

26. September 2022



Spa Review: Alpenresort Schwarz in Mieming

12. September 2022

Kommentar verfassen

Kommentar verfassen Antwort abbrechen

Gib hier deinen Kommentar ein ...

Trage deine Daten unten ein oder klicke ein Icon um dich einzuloggen:

E-Mail (erforderlich) (Adresse wird niemals veröffentlicht)

Name (erforderlich)

Website

Meinen Namen, E-Mail und Website in diesem Browser speichern, bis ich wieder kommentiere.

Du kommentierst mit Deinem WordPress.com-Konto. (Abmelden / Ändern)

Du kommentierst mit Deinem Twitter-Konto. (Abmelden / Ändern)

Du kommentierst mit Deinem Facebook-Konto. (Abmelden / Ändern)

Abbrechen

Verbinde mit %s

Δ

Diese Website verwendet Akismet, um Spam zu reduzieren. Erfahre mehr darüber, wie deine Kommentardaten verarbeitet werden .

Wer macht Hey Pretty?



Steffi Hidber

Willkommen auf Hey Pretty, dem grössten unabhängigen Beauty Blog der Schweiz! Seit 2013 liefert hier Steffi Hidber mit ihrem Team die spannendsten News aus der Beautyszene. Schön, hast du zu uns gefunden!

[Read More](#)

[Facebook Instagram](#)

[Verlosung & Newsletter](#)

Unter allen Abonentinnen verlose ich jeden Monat eine Beauty-Überraschung. Dazu jeden Morgen den neusten Beitrag von mir in der Inbox. Garantierter Tagesgewinn sozusagen...

[Pinterest](#)





Facebook Twitter Instagram Pinterest BlogLovin YouTube Tumblr

WERBUNG?

«Beauty, life and loves» stehen im Fokus von Hey Pretty Beauty Blog – und das bereits seit 2013.

Der meistgelesene Beauty Blog der Schweiz bietet die perfekte Fläche, um beautyinteressierte Frauen (und



Männer!) zu erreichen.

Hier könnte ihre Werbung stehen, echt jetzt! Einfach Kontakt aufnehmen !

Lieblingsbeiträge & Serien

Das Hey Pretty Beauty ABC – die ganze Serie Aus dem Beauty ABC: Was tun bei Couperose? Show me your Badezimmerschränkli Swiss Made: ABC der Schweizer Beauty Marken Der Philips Lumea IPL im Test Der grosse Selbsttest: Microneedling 10 romantische Restaurants in Zürich 10 Luxuriöse Duftkerzen die sich lohnen

Voll dein Thema?

Accessoires Anti-Aging Badezimmerschränkli Blush Buchtipp Clinique DIY Estée Lauder Eye liner Eye shadow Fashion Fun Geschenke Gesichtspflege Haarpflege Hairstyling hautpflege Highlighter Körperpflege Lancome Lidschatten Lipgloss Lippen Lippenstift Lips Lipstick MAC Make-Up Mascara Nagellack Naturkosmetik Online Shopping Organic Palette Parfum reinigung Reisen Rezepte Serum Skincare Spa Review Sponsored Tools Win Zürich

© Copyright 2022 - Steffi Hidber. All Rights Reserved

Impressum

Top